

---

Mit freundlicher Genehmigung der Urheberrechtsinhabenden bereitgestellt vom Forschungsdatenzentrum (FDZ) Bildung am DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation.

Download

## **Post-Leitfaden zur Erhebung „Interviewerhebung – StEG-Kooperation“ aus der Studie „StEG-Kooperation – Teilprojekt zur Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen (2016-2019)“**

Interviewleitfaden [S413\_int\_manual\_post] StEG-Kooperation

### **Hinweis zum Urheberrecht**

Dieser Leitfaden unterliegt dem Urheberrecht. Mit ihrer Verwendung erkennen Sie dies an und verpflichten sich, das Urheberrecht zu wahren, indem Sie die Urheberrechtsinhabenden entsprechend den wissenschaftlichen Gepflogenheiten nennen bzw. die Quelle zitieren, auf die Sie sich beziehen.

Die zitationsrelevanten Informationen sowie weitere verfügbare Daten und Materialien finden sie unter folgendem Link:

<http://doi.org/10.7477/413:1:0>

Die Zitation sollte grundsätzlich folgende Angaben enthalten:

- (1) Name(n) der Urheberrechtsinhabenden der Studie / der Daten und Materialien
- (2) Titel der Studie
- (3) Titel der Erhebung mit Erhebungszeitraum der Daten
- (4) Ressourcentyp (z.B. Transkript mit Transkriptname)
- (5) Anbieter (Forschungsdatenzentrum Bildung am DIPF, Frankfurt/Main)
- (6) Veröffentlichungsdatum / Datum der Bereitstellung
- (7) Angaben zur Version
- (8) Persistent Identifier (z.B. DOI oder URN) – sofern vorhanden

### **Kontakt**

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation  
Forschungsdatenzentrum Bildung  
Rostocker Straße 6  
D-60323 Frankfurt am Main

[www.fdz-bildung.de](http://www.fdz-bildung.de)

Geschlecht:  m  w  
Gerätnummer-Dateiname: \_\_\_\_\_  
Kürzel Interviewende: \_\_\_\_\_  
Einverständnis abgegeben

Mein Name ist \_\_\_\_\_ und ich arbeite in der ‚Studie zur Entwicklung von Ganztagschulen‘ an der Uni Gießen.

Vielen Dank, dass Sie sich (erneut) bereit erklären, an dem Interview teilzunehmen. Wie auch beim letzten Mal geht es in dem Interview um *Ihre persönliche Sicht* auf die Zusammenarbeit hier vor Ort. Neu ist dabei, wie sich diese nach der Fortbildung darstellt. Es gibt kein richtig und falsch – wir interessieren uns für Ihren Berufsalltag! Mit Ihrem Einverständnis wird das Interview aufgezeichnet.

Alles, was Sie im Interview sagen, wird *vertraulich* behandelt. Und im Projekt-Team haben wir ein strenges Verfahren, das sicherstellt, dass Ihre Aussagen *nicht* auf Ihre Person zurückgeführt werden können.

### **Gesprächsleitfaden** (Aufnahmegerät anschalten!)

1. Als was genau arbeiten Sie hier? Wie ist Ihr Anstellungsverhältnis? (*Lehrer? Sozialpädagoge? Hortmitarbeiter? Etc.*)
2. Was bedeutet multiprofessionelle Kooperation **für Sie**?
3. Was müsste ich **mitbringen**, damit multiprofessionelle Kooperation gelingt?
4. Wie wirkt sich die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Berufsgruppen auf die Schülerinnen und Schüler aus?

**Jetzt kommen wir zu ein paar Fragen, denen die durchgeführte Fortbildung zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Berufsgruppen zugrunde liegt.** Auch hier möchte ich nochmal darauf hinweisen, dass es kein richtig und falsch gibt. Erzählen Sie einfach was Ihnen in den Kopf kommt.

5. Wie fanden Sie die Fortbildung?
  - Was ist Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?
6. Wie kam es dazu, dass der letzte Fortbildungstag (Zusammenarbeit im Team) hier an Ihrer Schule nicht mehr durchgeführt wurde?
7. Was hat sich durch die Fortbildung verändert?
  - Möglichkeiten sich mit verschiedenen Berufsgruppen zu treffen?
  - Inwiefern hat sich die Kommunikation zwischen den Berufsgruppen verändert? (nachhaken: Erhalt von Informationen für den pädagogischen Alltag)
  - Wie empfinden Sie das Verhältnis zwischen den verschiedenen Berufsgruppen seit der Fortbildung?
8. Mich interessiert, **mit wem** Sie in Ihrem Berufsalltag zusammenarbeiten. Außerdem möchte ich wissen, **wie intensiv** diese Zusammenarbeit ist.
9. Welche Verbesserungswünsche haben Sie aktuell?
10. Gibt es abschließend noch etwas, was Sie noch nicht erwähnt haben, Ihnen aber noch wichtig ist?

... (Aufnahmegerät ausschalten!) **Rückseite beachten >>**

### III Standardisierte Abfrage (freiwillig)

#### a) Anstellungsverhältnis LK:

Anwesenheit im Ganzttag (über den Unterricht hinaus):

ja, \_\_\_\_Stunden/Woche

nein

Fächer/AGs in diesem Schuljahr:

---

---

---

#### b) Anstellungsverhältnis PP:

Anstellung als:

---

Anstellungsumfang:

Vollzeit

Teilzeit mit \_\_\_\_Stunden/Woche

AGs in diesem Schuljahr:

---

---

---

- Ausbildung (päd. und andere, z. B. Lehramt, Dipl. Sozialpädagogik, Schreinerlehre, etc.):

---

---

---

- Altersgruppe:  bis 30     31-40     41-50     51-60     über 60

---

#### Kurznotizen zum Gesprächsverlauf (nach Verabschiedung):

- a) Rahmenbedingungen (Raum, Atmosphäre, Störungen)
  
  - b) Verlauf des Gesprächs (fließend, stockend etc.)
  
  - c) Gesamteindruck bzgl. des Themas mult. Kooperation